



Jahresbericht 2024/2025 und GV-Einladung

80. Generalversammlung Skiclub Reigoldswil
Donnerstag, 18. September 2025, 18.30 Uhr
auf der Sissacher Fluh

Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia 
Generalagentur Baselland



hesshaus.ch 

Einladung zur 80. Generalversammlung Skiclub Reigoldswil



Donnerstag, 18. September 2025, 18.30 Uhr auf der Sissacher Fluh

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der 79. Generalversammlung am 13. September 2024
3. Mutationen
4. Genehmigung der Jahresberichte
5. Jahresrechnung 2024 /2025 und Décharge-Erteilung an den Vorstand
6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2026
7. Jahresprogramm & Ausblick 2025 /2026
8. Budget Vereinsjahr 2025 / 2026
9. Wahlen: Neuwahl von Pepino und Isabelle Sulser
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder sind schriftlich bis Montag, 8. September 2025 an die Präsidentin zu senden: Fabienne Ballmer, Schänzli 9, 4424 Arboldswil, info@fabienneballmer.ch

Das Protokoll der 79. Generalversammlung vom 13. September 2024 und die Berichte der Ressorts finden Sie auf unserer Website (www.screigoldswil.ch)

Podiumsgespräch und Netzwerkanlass mit Dominique Gisin & Florian Vogt

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir zum Podiumsgespräch und Netzwerkanlass (19.30 Uhr) ein. Fabienne Ballmer wird im Gespräch mit **Olympiasiegerin Dominique Gisin** den Fragen nachgehen, wie wichtig die mentale Stärke im Skisport ist, wie man mit Tiefen und Verletzungen umgeht – und wie man den Sprung aus dem «Starthaus mitten ins Leben» schafft.

Anschliessend ehren wir **Florian Vogt** für den Gewinn des Bari-Cups. Diese Auszeichnung erhält der Athlet, der über alle gefahrenen Läufe an den Schweizermeisterschaften im Total die schnellste Zeit erzielen konnte. SCR-Mitglied Florian Vogt ist somit der kompletteste und stabilste Fahrer an der diesjährigen Schweizermeisterschaften. Auch er wird im Gespräch mit Fabienne ein paar Einblicke in sein Leben als aktueller Skiprofi geben.

Anschliessend an die Gespräche laden wir zum Apéro und einem Fondue ein. **Anmeldung** bis am Dienstag, 9. September 2025 an info@fabienneballmer.ch

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und einen gemeinsamen Saisonstart!

Im Namen des Vorstandes

Fabienne Ballmer-Gerber, Präsidentin

Premium Sponsor

Gold Sponsoren

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

Jahresbericht der Präsidentin 2024 / 2025



Letztes Jahr habe ich den Bericht damit begonnen, dass es das Jahr der Veränderungen werden wird. Und wie es mit Veränderungen so ist: Meistens kann man diese noch so gut vorbereiten, man ist angespannt. Am Schluss geschehen sie aufs Mal und schneller, als man denkt. Und so neu das Veränderte auch ist, so schnell hat man dann auch das Gefühl, es wäre schon immer so gewesen.

Wasserfallenderby und Clubrennen

So geht es mir, wenn ich über das letzte Jahr nachdenke. Unsere grosse Veränderung war der neue Austragungsort des Wasserfallenderbys. Nach vielen erfolgreichen Jahren auf dem Sörenberg mussten wir unsere Derby-Destination wegen der Aufgabe des «Rischli-Liftes» ins Berner Oberland verlegen. Nach einer ausgiebigen Suche wurde unser OK-Präsident Markus Vogt mit seinem Team auf der Elsigen-Metsch fündig. Mit dem Restaurant Höchst haben wir auch eine passende Unterkunft gefunden. Natürlich tut man sich anfänglich immer etwas schwer, wenn man etwas gewohnt ist und jahrelang verwöhnt wurde. Dann ist man nervös, ob alles gut klappt. So erging es uns bei den Vorbereitungen zum Wasserfallenderby.

Doch wie es so ist: Der Skiclub Reigoldswil ist bekannt für seine super Teamarbeit und einmal mehr haben wir bewiesen, dass wir ein eingespieltes Team sind. Von der Unterkunft bis zum Apéro hat alles reibungslos funktioniert.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die geholfen und sich schnell an die neuen Gegebenheiten angepasst haben, herzlich danken. Detaillierte Berichte über das Wasserfallenderby und das Clubrennen von Markus und Michèle findet ihr auf den folgenden Seiten. Ich danke euch beiden herzlich für die Organisation.

Jodlerfest

Ein weiteres Highlight war für mich das Jodlerfest. Aus einem Spruch wurde eine Idee, die wir am Schluss umgesetzt haben. Wie Christoph Abt sagte: «Do machsch ä blöde Spruch, und denn hets di.»

Ja, bei uns ist keine Idee zu verrückt und wir scheuen auch keine Arbeit. Und die Arbeit war riesig. Ich gebe zu, auch ich habe sie etwas unterschätzt. Unser kleines OK mit Christoph an der Spitze, Corinne, Silvia und mir, hat für das Jodlerfest in kürzester Zeit ein «Aushängeschild» organisiert. Die Baracca auf dem Dorfplatz verbreitete nostalgisches Skihüttenfeeling. Und auch wenn wir kein Fondue- und Raclettewetter hatten, waren wir ein beliebter Ort zum Verweilen. Und das nicht erst, als es zu regnen und stürmen begann – dann natürlich umso mehr.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer und natürlich an Christoph Abt, der einmal mehr das Unmögliche möglich gemacht hat.

Nachwuchs

Auch unser Nachwuchs war letzte Saison wieder fleissig auf den Skiern. Schon im Herbst haben die Rennläufer in Hintertux das Training wieder aufgenommen. Die Schneeverhältnisse bleiben eine Herausforderung, jedoch wird es auch immer

Premium Sponsor

Gold Sponsoren

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

schwieriger, als Skiclub eine Trainingspiste zu erhalten. Die Skigebiete können es sich kaum noch leisten, Pisten für das Training zu schliessen. Umso dankbarer sind wir für die Möglichkeiten auf der Elsiggen-Metsch-Piste.

Wir sind dort willkommen und kommen in den Genuss von top präparierten Pisten. Es wäre mir ein Anliegen, dass das Thema Trainingspisten breiter diskutiert wird und die Bergbahnen sowie Verbände sich des Problems annehmen und auch für kleinere Clubs Lösungen anbieten können. Denn ohne Piste ist kein Training mehr für die regionalen Clubs möglich und somit ist auch das Bestehen dieser Vereine gefährdet.



Skidress

Der Nachwuchs war dieses Jahr mit neuer Kleidung auf der Piste zu sehen. Das neue Design von Schöffel in Blau-Rot wurde von allen Seiten gelobt. Es ist nicht nur optisch ein toller Wurf, sondern auch qualitativ sehr gut. Auch dieser Anzug kann nachbestellt werden, wie immer im Frühling. Wir werden im März 2026 wieder auf euch zukommen.

Weihnachtslager

Das Weihnachtslager war ein Abschlusslager. Das wussten wir letztes Jahr zu diesem Zeitpunkt noch nicht. An dieser Stelle möchte ich Jessica Tschudin ganz herzlich für ihr grosses Engagement danken. Sie hat das Lager die vergangenen sechs Jahre organisiert. Die Organisation des Lagers ist eine grosse Aufgabe und sehr arbeitsintensiv. Zudem ist man zwischen Weihnachten und Neujahr nicht im Urlaub, sondern man arbeitet.

Und da gehören auch mal Worte dazu, die vielleicht nicht immer gern gehört werden, doch ich empfinde es als meine Pflicht, dies auch zu sagen bzw. zu schreiben. Alle Leiter:innen, alle Vorstandsmitglieder und Ressortverantwortlichen leisten ihre Arbeit ehrenamtlich. Wenn wir alle Löhne beziehen würden, könnten wir unserem Nachwuchs diese Angebote niemals zu diesen Preisen bieten. Ich stelle immer wieder fest, dass es als eine Selbstverständlichkeit angesehen wird, dass die Angebote bestehen oder die Leiter:innen ihre Arbeit leisten. Doch das ist es nicht. In der heutigen Zeit ist es umso wichtiger, das Ehrenamt zu fördern und aufrechtzuerhalten. Doch eine Selbstverständlichkeit ist es nicht. Das wird einem immer dann vor Augen geführt, wenn ein Amt niedergelegt wird.

So hat Jessica beispielsweise letzten Winter ihr letztes Lager organisiert. Wir haben lange nach einer Nachfolge gesucht, aber aktuell niemanden gefunden, der die Verantwortung nahtlos übernehmen kann. Aus diesem Grund haben wir beschlossen, das Familienskilager in Valbella vorerst nicht mehr durchzuführen. Veränderungen tun weh, Abschiede umso mehr. Doch wir wissen auch, dass es immer wieder neue Chancen geben wird. Vielleicht wird die Form oder der Ort verändert und genau daraus können auch wieder neue Ideen entstehen.

Premium Sponsor

Gold Sponsoren



Dieses Jahr wird es kein Familienskilager geben, doch der Nachwuchs wird wie früher – bevor das Familienskilager ins Leben gerufen wurde – in ein Trainingslager gehen. Mit der EigerLodge in Grindelwald haben wir auch spontan eine gute Unterkunft gefunden.

Ich möchte Jan und Niklas für das grosse Engagement danken und mit ihnen dem gesamten Leiterteam. Eure Arbeit ist unbezahlbar und ihr wisst, ihr seid meine Helden unserer Gesellschaft!

TalentEye

Im letzten Winter haben wir wie schon im Jahr zuvor für das Sportamt Baselland einen Talent-Eye-Tag geplant und durchgeführt. Danke an Pascal Dietrich für die Initiative und die Durchführung mit den jungen Sportbegeisterten auf der Elsigen-Metsch. Wir hoffen, das eine oder andere Kind für unseren Verein respektive den Skisport begeistern und gewinnen zu können.

Natürlich gab es neben den vielen Aktivitäten auf dem Schnee auch ein paar Anlässe in der Region «auf dem Trockenen», aber dafür nicht mit weniger Geselligkeit.

Schneemannjass

So wurde letztes Jahr beispielsweise der Schneemannjass von Heiner Grossglauser im «Süsse Egge» durchgeführt. Für mich ist das ein wunderbarer Anlass. Auch wenn ich mich noch nicht unter die Jasssieger mischen kann, ist es ein gemütlicher und geselliger Abend, an dem über Skifahren, aber auch andere Themen diskutiert wird. Und es ist immer spannend, was die ältere Generation alles noch für interessante Geschichten aus der Sparte «Clubleben vom Skiclub» zu erzählen hat. Und einen kleinen Trost habe ich doch auch noch erhalten. Mein Vater, der mir das Skifahren beibrachte, durfte dieses Jahr den Jassabend gewinnen – dicht gefolgt von Peter Heiniger auf dem 2. Platz und Heiner Grossglauser auf dem 3. Platz.

Langlaufloipe

Eine grosse Bereicherung für unseren Verein ist auch unsere Langlaufloipe auf der Waldweid. Auch letzten Winter durften wir einige Tage auf der Waldweid-Langlaufloipe verbringen. Zum ersten Mal durfte mit einem modernen GPS-Gerät gespurt werden. Die grosse Arbeit mit dem Spuren und dem Unterhalt leistet Daniel Schläpfer von der Langlaufgruppe Lausen. Ein herzliches Dankeschön an ihn. Doch auch unser Mitglied Jürg Heckendorn, der sich seit Jahren mit so viel Herzblut aktiv und im Hintergrund um die Loipenpässe und die Website kümmert, damit auf der Waldweid Langlauf betrieben werden kann, verdient grossen Dank.

Dank an die Sponsoren

Ich bin stolz, dass wir eine treue Sponsorenfamilie haben. Ohne Sponsoren könnten wir vieles nicht ermöglichen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Sponsoren herzlich für die Zusammenarbeit und ihr Engagement bedanken. In diesem Zusammenhang

Premium Sponsor

Gold Sponsoren

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

durften wir auch in diesem Jahr für die Raiffeisen den Helfereinsatz an ihrer Generalversammlung leisten. Dieser Einsatz während der drei Tage wurde zum zweiten Mal von Remo Suter und Manuel Spänhauer organisiert. Vielen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer und natürlich den beiden Organisatoren.



Wintersportbörse

Ein weiterer Anlass, den wir nicht vergessen dürfen und der eigentlich auch immer unsere Saison eröffnet, ist die Wintersportbörse. Im letzten Jahr hat Michèle Bissegger diese durchgeführt. Merci Misch! Wir merken jedoch, dass der Erfolg der Börse sehr wetter- und datumsabhängig ist. Da wir im letzten Jahr bei T-Shirt-Wetter draussen waren und die Temperaturen alles andere als an Skifahren erinnerten, war das Interesse auch nicht so gross. Wir hoffen, dass die Veranstaltung dieses Jahr wieder auf mehr Interesse stösst.

Generalversammlung 2024

Abschliessend möchte ich den Bericht mit dem eigentlichen Start der letzten Saison beginnen, nämlich der GV mit dem anschliessenden Podiumsgespräch auf der Sissacherfluh am 13. September 2024. Die GV habe ich zum ersten Mal in einer Stunde geschafft. Die Traktanden wurden kurz gehalten und wir haben uns auf die nötigsten statutarischen Traktanden beschränkt.

Im Anschluss fand das Podiumsgespräch mit unserem Swiss-Ski-Fahrer Florian Vogt, dem Präsidenten vom SSM und Mitglied im Swiss-Ski-Präsidiums Stefan Binggeli, dem Leiter der Ausbildung der Sportmittelschule Engelberg Oliver Kocher und unserem Schwinger aus dem Baselbiet Adrian Odermatt statt. Das Thema war «Sportarten in peripheren Regionen». Im Anschluss luden wir die rund 60 Mitglieder inklusive Gäste zum Fondueessen ein. Und so werden wir auch dieses Jahr wieder starten. Auch dieses Jahr werden wir die GV kurz und knackig planen, denn auch da gehen wir mit der Zeit. Die statutarischen Geschäfte verlieren zunehmend an Interesse. Damit Mitglieder eine GV besuchen – übrigens das höchste Organ eines Vereins – braucht es heutzutage ein packendes Rahmenprogramm.

Dominique Gisin

In diesem Jahr freuen wir uns wieder auf ein Podiumsgespräch. Wir freuen uns auf Florian Vogt und es ist mir eine Ehre, Dominique Gisin, ehemalige Weltmeisterin und Olympiasiegerin auf der Sissacher Fluh begrüßen zu dürfen.

Dank

Ich möchte allen Mitgliedern, Partnern, Sponsoren und den Helferinnen und Helfern bei unseren Anlässen für ihr Engagement danken und es freut mich, dass sie ihre Freude am Ski- und Schneesport mit uns teilen.

Dank an unsere Basler Kollegen

Ebenfalls möchte ich die Zusammenarbeit mit dem Skiclub Basel nicht ausser Acht lassen. Die Zusammenarbeit im Bereich Nachwuchs ist von grosser Bedeutung und eine

Premium Sponsor

Gold Sponsoren

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

Bereicherung. Deshalb möchte ich auch einen Dank nach Basel richten und hoffe natürlich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Vorstand

Zum Schluss danke ich dem gesamten Vorstand. Ein Ganzes ist mehr als die Summe seiner Teile. Wir sind ein starkes Team. Damit komme ich auch noch auf die Finanzen und mein letztes Thema zu sprechen. Mit grossem Bedauern muss ich in diesem Jahr den Rücktritt unserer Finanzchefin Corinne verkünden. Ich schreibe sehr bewusst mit grossem Bedauern. Nach neun Jahren verstehen wir jedoch auch, dass Corinne das Amt weitergeben möchte. Die Finanzen sind gesund. Wir konnten unser Clubvermögen in den letzten Jahren halten und sogar ausbauen. Die Arbeit, die dahintersteckt, ist gross und Corinnes pflichtbewusste Arbeitsweise ist unbeschreiblich. Deshalb kann ich gar nicht mehr viel dazu sagen. Corinne, wir werden dich vermissen.

Rücktritt

Doch ich freue mich umso mehr, dass ich schnell eine Ersatzlösung für Corinne finden konnte. Das ist nicht selbstverständlich. Ich freue mich, dass ich Pepino und Isabelle Sulser an der GV als Corinnes Nachfolger vorstellen darf. Sie stellen sich zur Wahl. Pepino und Isabelle sind sehr engagiert und haben zwei Söhne, die aktiv im Nachwuchs mitfahren. Deshalb freuen wir uns auch, dass sie beide jetzt auch im Vorstand mithelfen und unser Team ergänzen werden.

Damit habe ich für dieses Vereinsjahr 2024/25 genug geschrieben und freue mich auf die GV am 18. September 2025, bei der ich euch alle, die kommen können, treffen werde und die nächste Saison in Angriff nehmen möchte.



Und zuletzt...

Natürlich hoffen wir, dass der Winter so viel Niederschläge in Form von Schnee bringt, wie wir es in den letzten Wochen erleben durften. Es wäre schön, wenn man doch mal wieder sagen könnte: Der Winter ist im Schnee gefallen!

Eure Präsidentin Fabienne Ballmer

Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

Jahresbericht Nachwuchs Saison 2024/2025



Die Saison 2024/2025 liegt hinter uns – eine Saison, die uns einmal mehr viel abverlangt hat, aber auch zahlreiche schöne Momente und Fortschritte mit sich brachte. In meinem zweiten Jahr als Nachwuchsverantwortlicher durfte ich erneut auf ein starkes Trainerteam zählen. Für euren unermüdlichen Einsatz, eure Flexibilität und euren Teamgeist möchte ich mich herzlich bedanken.

Der Winter war leider erneut von schwierigen Schneeverhältnissen geprägt. Die Pistenverhältnisse waren oft nicht ideal, was eine zuverlässige Trainingsplanung erschwerte. Dennoch haben wir mit viel Kreativität und Engagement das Beste daraus gemacht. Die Kinder und Jugendlichen waren motiviert dabei, was uns allen die Arbeit auf der Piste und in der Halle erleichtert hat.

Der Auftakt zur Saison erfolgte traditionell mit dem Herbstlager in Hintertux. Die Schneelage war im Vergleich zum Vorjahr sehr gut, sodass wir optimale Trainingsbedingungen vorfanden. Besonders erfreulich war die Stimmung innerhalb der Gruppe. Das Wochenende in Adelboden, ermöglicht durch Snowfarming, war ebenfalls ein voller Erfolg. Dank der grosszügigen Unterstützung der Verantwortlichen in Elsiggen-Metsch konnten wir zudem auf eine ausgezeichnete Trainingspiste zurückgreifen. Die Bedingungen waren hervorragend – sowohl was die Pistenpräparation als auch die Organisation vor Ort betrifft.



Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch



Ein besonderer Dank gilt erneut Jessi, die das Weihnachtslager mit viel Herzblut organisiert hat. Diese fünf intensiven Skitage im Graubünden waren nicht nur ein sportliches, sondern auch ein kameradschaftliches Highlight. Der Fortschritt, den viele Kinder dort machten, war beeindruckend. Ein grosses Dankeschön geht auch an das gesamte Leiterteam, das mit viel Engagement und Teamgeist zu einem gelungenen Lager beigetragen hat.

In der zweiten Saisonhälfte konnten wir trotz wechselhaftem Wetter mehrere gute Trainingseinheiten durchführen. Die Trainingsbeteiligung war konstant hoch, was zeigt, dass die Motivation stimmt. Bei den Rennen waren wir mit einer erfreulichen Anzahl Athletinnen und Athleten vertreten. Auch in diesem Jahr war das Clubrennen ein Saisonhöhepunkt. Lina Plattner und Michael Bossler konnten sich als JO-Clubmeisterin und JO-Clubmeister durchsetzen. Herzliche Gratulation!

Auch unsere Skikids waren in dieser Saison wieder mit grossem Eifer und viel Begeisterung unterwegs. Alle geplanten Trainings konnten durchgeführt werden, ein Verdienst der guten Organisation und des engagierten Einsatzes aller Beteiligten. Unsere Skikids konnten auch Trainingstage auf der Elsigenalp absolvieren, was sich als würdige und sehr geeignete Alternative zum Sörenberg erwiesen hat. Ein besonderes Highlight war das Weihnachtslager, in dem viele der jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer beachtliche Fortschritte machten.

Zum Schluss bleibt mir nur, nochmals allen Trainerinnen und Trainern, Eltern, Helferinnen und Helfern danke zu sagen. Ohne eure Unterstützung wäre dieser Betrieb in der heutigen Form nicht möglich. Ich freue mich bereits jetzt auf die nächste Saison, in der Hoffnung auf mehr Schnee und ebenso viel Begeisterung!

Jan Kragt
Hauptleitung Nachwuchs SC Reigoldswil

Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

Talent Eye – Nachwuchsförderung



Im vergangenen Januar durften wir gemeinsam mit dem Sportamt Baselland einen Skischnuppertag für die Kinder der Talent-Eye-Auswahl organisieren. Wie das Derby haben auch wir den Anlass auf die Elsigenalp verlegt und wurden dort herzlich empfangen. Die Bedingungen auf und neben der Piste waren ideal und boten einen gelungenen Rahmen für unseren Event.

Anfangs gingen die Anmeldungen noch etwas zögerlich ein, doch nach dem zweiten Aufruf platzte förmlich der Posteingang: Über 20 Kinder aus dem Talent-Eye-Programm sowie einige Skikids der SCR wollten mit dabei sein. Dadurch war auch unser Leitungsteam stark gefordert – wir stellten schliesslich sechs Leiterinnen und Leiter. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die bei diesem und auch bei weiteren Events tatkräftig mitgewirkt haben!



Der Einstieg in den Schneetag verlief dann etwas turbulent: Bis alle Tickets verteilt und die Gruppen eingeteilt waren, war einiges an Organisation gefragt. Doch das Wetter spielte mit – wie schon im Vorjahr zeigte sich der Himmel in strahlendem Blau. Lediglich der teils starke Wind sorgte auf flacheren Pistenabschnitten für Gegenwind, was den Einsatz der Skistöcke notwendig machte.

Auf der Trainingspiste konnte ich zudem noch einen kleinen Riesenslalom stecken, der den Kindern einen Einblick in den Skirennsport ermöglichte – ein Highlight für viele!

Das Feedback am Ende des Tages war durchweg positiv. Wir konnten den Kindern – ebenso wie den mitgereisten Familien – einen tollen, unfallfreien Skitag bieten. Für die Zukunft sehe ich weiteres Potenzial, insbesondere in Bezug auf Nachhaltigkeit der Nachwuchsgewinnung für den Skiclub. Wir bleiben dran – und werden die Marketingtrommel künftig noch etwas lauter rühren.

Pascal Dietrich
Vorstand Beisitz

Premium Sponsor

Gold Sponsoren

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

57. Wasserfallen-Derby 2025



Die Vorbereitungsarbeiten für das 57. Wasserfallen-Derby und das Clubrennen waren dieses Jahr neu für den Skiclub. Nach rund 30 Jahren im Sörenberg musste der Veranstaltungsort aufgrund der Schliessung des Skilifts Rischli gewechselt werden. Das OK besichtigte im Sommer 24 und im Januar 25 das Skigebiet «Höchst» auf Elsigen-Metsch und entschied sich die Rennen dorthin zu verschieben. Rund 40 Helfer:innen meldeten sich für das Wochenende an. Die Rennen zählten wie bis anhin zum Swiss Regio Cup, zum ZSSV-Raiffeisen Cup, zum ZSV Living-Cup und zum Masters Cup.

Um es vorwegzunehmen: Das 57. Wasserfallen-Derby auf der malerischen Elsigen-Metsch im Berner Oberland war ein voller Erfolg. Rund 80 Teilnehmende aus der ganzen Schweiz nahmen am traditionsreichen Skirennen teil, das sowohl Amateuren als auch ambitionierten Rennfahrern spannende Herausforderungen bot.



Bei idealen Wetterbedingungen und ausgezeichneten Schneeverhältnissen kämpften die Teilnehmer in verschiedenen Kategorien um Bestzeiten und den begehrten Tagessieg. Die harte, aber griffige Piste war für die Athleten und Athletinnen anspruchsvoll und sie mussten ihr ganzes Können unter Beweis stellen. Als Tagessiegerin durften sich Janine Hurni SC Sörenberg und Stefan Schneeberger SC Escholzmatt feiern lassen.

«Es war eine grossartige Veranstaltung, die den Gemeinschaftsgeist und die Leidenschaft für den Skisport auf beeindruckende Weise unter Beweis stellt», sagte der technische Delegierte Thomas Schmid von Swiss Ski. Alle und insbesondere OK-Präsident Markus Vogt freuten sich, dass immer wieder so viele Teilnehmende aus der ganzen Schweiz die beiden Rennen besuchen. Wir sind überzeugt, dass unter solch guten Voraussetzungen in drei Jahren das 60. Wasserfallen-Derby stattfinden kann.

Im Anschluss an das Wasserfallen-Derby fand das von alt Landratspräsident Hannes Schweizer organisierte Nordwestschweizer Parlamentarierskirennen statt. In zwei Läufen fuhren Politiker und Politikerinnen aus den Kantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Aargau und Solothurn um Rum und Ehre. Alt-Nationalratspräsident Eric Nussbaumer stellte in seiner Dankesrede beim Apéro fest, dass für einmal parteiübergreifend alle auf der gleichen Linie das gleiche Ziel verfolgten und meinte: «Es geht doch». Mit Grüßen und Dank vom Bundesrat an den Skiclub Reigoldswil schloss er seine humorvolle Rede ab.

Premium Sponsor

Gold Sponsoren

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch



Das Wasserfallen-Derby zählt seit vielen Jahren zu den beliebtesten Regionalskirennen der Schweiz. Die Veranstaltung kann nur dank vieler engagierten und versierter Freiwilligen stattfinden. Sie sorgen für einen reibungslosen und sicheren Ablauf, wofür ihnen ein grosser Dank gebührt. Das Team des Wasserfallen-Derbys bedankt sich bei allen Teilnehmenden, Helfern und Sponsoren und freut sich jetzt schon auf das 58. Wasserfallen-Derby am 7. März 2026.

Am Sonntag fand auf der Piste gleichen Piste das Clubrennen statt. Da die Fasnacht auf das gleiche Wochenende fiel, nahm dieses Jahr der Skiclub Basel nicht am Clubrennen teil. Rund 40 Rennläuferinnen und Rennläufer waren am Start und kämpften um Ruhm und Ehre. Mit der Rangverkündigung fand das Wochenende einen schönen Abschluss. Lina Plattner und Marco Nebiker absolvierten die beiden Riesenslalomläufe am schnellsten und durften sich mit allen anderen Siegerinnen und Sieger als Clubmeisterin und Clubmeister feiern lassen.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen des OK Wasserfallen-Derby und dem Vorstand des Skiclub Reigoldswil mit der Präsidentin Fabienne Ballmer für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit. Auch danke ich allen Sponsoren, dem Swisslos Sportfonds Kanton Basel-Landschaft, den Verantwortlichen des ZSSV und des Swiss Regio Cups sowie dem Skilift Team «Höchst» für die wertvolle und nicht selbstverständliche Unterstützung des Wasserfallen-Derbys.

Das 58. Wasserfallen-Derby findet am 7. März 2026 und das Clubrennen am 8. März 2026 statt.

Markus Vogt
OK-Präsident Wasserfallen-Derby

Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

Clubrennen SC Reigoldswil Saison 2024/2025



Nach einem gemütlichen und geselligen Wasserfallen-Derby-Samstagabend öffnete ich, noch etwas verschlafen, die Fensterläden unseres Zimmers im Berghaus Höchst. Das erste Mal haben wir unser Skiclubwochenende hier verbracht. Das Wasserfallenderby am Skilift Höchst war am Vortag ein grosser Erfolg und alles ist, trotz viel Neuem, reibungslos über die Bühne gegangen.

Nun, heute stand das Clubrennen an. Als ich also aus meinem Fenster blickte, sah ich unten beim Skilifthäuschen schon erste, hochmotivierte Skiclübler:innen. Das Wetter versprach viel für diesen Tag, die Morgenstimmung war der Wahnsinn.

Alle halfen mit, die Piste und Zeitmessung vorzubereiten. Dann gings ans Besichtigen und Einwärmen. Alle waren hoch motiviert und die Anspannung und Konzentration stieg. Pasci steckte einen herausfordernden Lauf auf der gut präparierten Piste. Wohl dachte er dabei fest an die jüngsten im Club und die top trainierten Racers. Die ältere Generation musste den alten Hüftknick von anno dazumal hervorzaubern, um schnell und geschmeidig um die Tore herum zu kommen. Auch war ein bisschen mehr Bewegung und Kraft als beim gemütlichen Pistenfahren hilfreich. Aufgrund dieser Anstrengungen hörte man im Ziel die/den eine/n oder andere/n etwas jammern, stöhnen und nach Luft schnappen. Zwei Läufe wurden gefahren (Pasci hatte dann doch noch etwas Erbarmen und versetzte ein paar Tore nach innen) und es war, wie jedes Jahr, ein hart umkämpftes Clubrennen, das riesig Spass gemacht hat. Es war wunderbar anzusehen, wie die Jüngsten eifrig dabei waren und von den Racers den einen oder anderen Trick abgeschaut haben. Und wie die ältere Generation versucht hat, mit ihrer Routine, Fachsimpeln und dem physisch über sich Herauswachsen, gute Zeiten zu fahren.



Am Ende krönte die Rangverkündigung dieses erfolgreiche Wochenende. Zuoberst auf das Treppchen durften sich in ihren Kategorien, Noelie Degen, Nevin Bissegger, Lina Plattner, Michael Bossler, Fiona Schöpfer, Christoph Abt und Marco Nebiker stellen. Zudem durfte sich Lina Plattner und Marco Nebiker zur Clubmeisterin und zum Clubmeister küren. Alle waren mit Herzblut dabei und man hat wieder einmal fest gespürt, dass uns alle dieser Skisport sehr verbindet. Herzlichen Dank an alle, die dabei waren und tatkräftig mitgeholfen haben. Es hat grossen Spass gemacht!

*Michèle Bissegger
Clubleben*

Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch

NWS-Jodlerfest 2025 in Reigoldswil



Vom 13. bis 15. Juni 2025 fand in Reigoldswil das Nordwestschweizerische Jodlerfest statt. Ziel des Jodlerfest-OK war es, ein Jodlerdörfli mit verschiedenen Beizen von den lokalen Vereinen zu schaffen. In allen Vereinen wurde rege nach Ideen gesucht. Für uns war klar, ein normales Festzelt kommt nicht in Frage. Da wir bei Hess Holzbau jedes Jahr die Baracca Zermatt in Basel montieren und wieder demontieren kam die Idee auf, die Baracca in Reigoldswil aufzustellen. Eine Skihütte auf dem Dorfplatz. Es passt nichts besser.

In einem kleinen OK organisierten wir das Gastrokonzept, die Infrastruktur und Dekoration. Der Einkauf der Gastronomie und die Gesamtkoordination lief über das Jodlerfest OK.

Am Dienstag vor dem Fest war es dann so weit. Wir platzierten die «Fundamente» aus Holzkötzen auf dem Dorfplatz. Am Mittwoch wurde die Skihütte vom Hess-Team aufgerichtet. Es war ein einmaliges Erlebnis auf dem Dorfplatz vor vielen Schaulustigen die Hütte zu stellen. Als Dekoration wurde von fleissigen Skiclüblern 13 Ster Brennholz aufgeschichtet. In der Hütte kamen die alten Startnummern und Torflaggen wieder einmal zu Ehrern. Als Highlight der Deko muss die Preisliste in Form eines Holzwürfels erwähnt werden. Danke Sylvie Tschudin fürs Entwerfen und Wundi fürs Lasern.

Am Freitag durften wir zuerst einen Apéro der BLKB durchführen und danach bis 02:00 Uhr Raclette und Getränke servieren. Fürs Fondue war es einfach zu warm. Am Samstag Nachmittag starteten wir etwas verhalten. Als wir einige Tische aus der Hütte auf die Strasse zügelten, fing es an zu laufen. Dieter kochte unzählige Töpfe Kartoffeln. Er hat bei Doris die Dampfkochtopf Prüfung mit Bravour bestanden. Am Abend ging es mit Raclette stetig weiter und es kamen sogar einige Fondues dazu. Die Stimmung unter den Helfern war immer top. Um ca. 04:00 Uhr schalteten wir den Racletteofen endgültig ab. Vielen Dank an alle die so lange mitgeholfen haben.

Das Zmorgä am Samstag und Sonntag hat Sandra vom Schutti Oberdorf in unserer Hütte organisiert. Leider kamen nicht die erhofften Gäste.



Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch



Sonntags war unser Ehrenpräsident Christoph am Racletteofen. Ich hatte das mit den Kartoffeln nicht so gut im Griff wie Dieter. Vielleicht muss ich doch noch zu Doris in den Dampfkochtopf Kurs. Es ging wieder Raclette um Raclette über den Tresen bis um ca 16:30 Uhr ein Gewitter übers Festgelände zog. Die Hütte war auf einen Schlag voll. Die Leute bestellten jetzt sogar Fondue. Der Raclettekäse war ausverkauft, dafür wurden Apreschiiplättli im Akkord vorbereitet. Am Abend wurde im Innern der Hütte noch fleissig zusammengeräumt.

Wir trafen uns am Dienstag um das Brennholz wieder in die Säcke abzufüllen und den Rest aufzuräumen. Am Mittwochnachmittag war das Abenteuer Skihütte auf dem Dorfplatz Geschichte.

Ein einmaliges Fest wird uns in bester Erinnerung bleiben. Vielen Dank an die vielen Helfer und Helferinnen. Die Stimmung war stets top, ich hörte nie «hässige» Worte, jeder hat jedem geholfen.

Ohne Sponsoren für den Aufbau wäre so ein Anlass unmöglich gewesen:

- Hess Holzbau AG Ziefen für den Aufbau der Hütte
- Urs Jakob AG Lausen für die Kranarbeiten
- Hürbin Brennholz Arboldswil

Ein riesiges Dankeschön geht an Simon Lutz, den Besitzer der Baracca Zermatt in Basel. Er hat die Baracca dem Skiclub zur Verfügung gestellt.

Christoph Abt
OK Skihütte



Premium Sponsor

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsoren

helvetia
Generalagentur Baselland

BERG&TAL
GASTRO

hesshaus.ch